

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat Naunheim
Sitzungsnummer	OB Nh/003/2016
Datum	Mittwoch, den 22.06.2016
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	20:30 Uhr
Sitzungsort	Stadtteilbüro Naunheim, Schulplatz 2

Anwesend:

vom Gremium

Frau Andrea Volk Ortsvorsteherin Herr Hans-Martin Ortsbeiratsmitglied

Fries

Herr Carl-Peter

Greis

Herr Heinz Hof-

mann

Stelly. Ortsvorste-Herr Winfried Jung

her

Frau Marion Kauck

Herr Christian Si-

mon

Ortsbeiratsmitglied Herr Helmut Lepper Ortsbeiratsmitglied Ortsbeiratsmitglied

Ortsbeiratsmitglied

Ortsbeiratsmitglied

Abwesend:

vom Gremium

Herr Thomas Ortsbeiratsmitglied Meißner

Ferner anwesend:

Grischa Wunderlich, Amt für Stadtentwicklung TOP 2 bis TOP 5

Anita Schwarz, Schriftführerin

Ortsvorsteherin Volk eröffnet um 19:00 Uhr die 3. Sitzung des Ortsbeirates Naunheim und begrüßt die Anwesenden. Der Ortsbeirat ist durch schriftliche Einladung der Ortsvorsteherin vom 2.6.2016 zu einer öffentlichen Sitzung eingeladen worden. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen. Die Hinweisbekanntmachung in der WNZ erfolgte am 17.6.2016. Die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates wird gemäß § 82 HGO in Verbindung mit § 53 HGO festgestellt.

Auf Hinweis von Ortsbeiratsmitglied Greis werden die Tagesordnungspunkte 2 und 3 miteinander getauscht, da der Beschluss über die 68. Änderung des Flächennutzungsplanes, der 3. Änderung des Bebauungsplanes vorausgehen muss. Der Vorschlag von Ortsvorsteherin Volk diese beiden Tagesordnungspunkte zusammen zu beraten, findet Zustimmung.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Anerkennung der Niederschrift vom 12.05.2016
- 2 68. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich "Am Waldgirmeser Weg"

Vorlage: 2690/15

- 3 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 "Am Waldgirmeser Weg" Vorlage: 0004/16
- 4 Planung Bereich Spießgarten
- 5 Grünanlage Lahnstraße
- 6 Mittelanmeldungen Haushalt 2017
- 7 Stellungnahmen des Magistrats u. a. zu Beschlüssen und Anregungen des Ortsbeirates
- 8 Mitteilungen, Anregungen und Anfragen
- 9 Verschiedenes

Öffentlicher Teil

zu 1 Anerkennung der Niederschrift vom 12.05.2016

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

zu 2 68. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich "Am Waldgirmeser Weg"
Vorlage: 2690/15

Ortsvorsteherin Volk übergibt hierzu das Wort an den Fachamtsvertreter. Herr Wunderlich vom Amt für Stadtentwicklung erinnert kurz an den Hintergrund der bestehenden Veränderungssperre. Diese gewährleistet einen vorübergehenden Bestandsschutz und verhindert insbesondere die Ansiedlung nicht gewünschter Nutzung. Um eine dauerhafte geordnete Entwicklung und einen Schutz des derzeitigen Bestandes sicherzustellen, war eine entsprechende Beplanung notwendig. Einige kleinere Änderungen haben sich seit

der Vorlage des Entwurfes ergeben.

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig die 68. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich "Am Waldgirmeser Weg".

zu 3 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 "Am Waldgirmeser Weg" Vorlage: 0004/16

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 "Waldgirmeser Weg".

zu 4 Planung Bereich Spießgarten

Hierzu erklärt die <u>Ortsvorsteherin</u>, dass bereits im letzten Jahr der Ortsbeirat um Stellungnahme zu einer möglichen Wohnbebauung der städtischen Fläche "Am Spießgarten" gebeten wurde. Um die Situation besser einschätzen zu können, wurde der Magistrat um Beantwortung verschiedener Fragen gebeten. Vor dem Hintergrund der nun vorliegenden Antworten, kommt der Ortsbeirat zu folgender Haltung.

Der Ortsbeirat steht einstimmig einer Wohnbebauung offen gegenüber und kündigt an, konkrete Vorstellungen zur Art der Bebauung zu formulieren und in den nächsten Wochen dem Fachamt, mit der Bitte um Einbezug in die weiteren Planungen vorzulegen. Bedarf wird insbesondere für bezahlbaren Mietwohnungsbau gesehen.

zu 5 Grünanlage Lahnstraße

Der neue Eigentümer des Anwesens Lahnstraße 1, welches mit seiner Grundstücksmauer an die städtische Grünanlage Lahnstraße/ Waldgirmeser Straße angrenzt, hat eine Anfrage an die Stadt gerichtet. In das Gebäude zieht eine gehbehinderte ältere Dame ein, welcher der Zugang über die steile Treppe zur Haustür sehr schwer fällt. Der Zugang zum Haus könnte durch einen Mauerdurchbruch nahezu ebenerdig erfolgen. Innerhalb der Grünanlage müsste dafür der Plattenweg geringfügig erweitert werden. Der Ortsbeirat wird um Stellungnahme gebeten.

Seitens des Stadtbetriebsamtes wurde signalisiert, dass unter folgenden Auflagen eine Genehmigung in Form eines Vertrages erfolgen kann:

- der Stadt entstehen keine Kosten
- der Zugang wird so angelegt, dass der dortige Baum incl. Wurzelbereich nicht beschädigt wird, Ggf. muss der Zugang verschoben werden
- die Pflasterarbeiten werden von einer fachlich qualifizierten Firma in vorheriger Abstimmung mit der Stadt durchgeführt incl. Festlegung des zur Verwendung kommenden Pflasters
- der etwaig anfallende Winterdienst muss komplett vom Nutzungsberechtigten gemacht werden, weil diese Anlage im Winter nicht bzw. nur bei Bedarf unterhalten wird
- der Vertrag bzw. die neu geschaffene Situation muss bei z.B. Eigenbedarf durch die Stadt Wetzlar widerrufen werden können (evtl. nur befristeter Vertrag)
- der Vertrag sollte personenbezogen sein. Sollte die behinderte Person dort nicht mehr wohnen, erlischt der Vertrag und der Weg muss zurückgebaut werden.
- die Behinderung der nutzungsberechtigten Person ist "amtlich anerkannt" und muss bei jeder Verlängerung neu nachgewiesen werden
- der Nutzungsberechtigte hat lediglich ein Überwandlungsrecht auf dem neu anzulegenden Weg und ansonsten keinerlei Rechte/Ansprüche im übrigen Bereich der dortigen Grünanlage.

Der Ortsbeirat befürwortet die Erteilung einer entsprechenden Genehmigung.

zu 6 Mittelanmeldungen Haushalt 2017

Ortsvorsteherin Volk berichtet kurz über die im vergangenen Jahr gestellten Anträge

- 1. Renovierung Sitzungssaal und Mehrzweckraum (Anstrich und neue Gardinen), bisher nicht erfolgt
- 2. Asphaltdecke Bachstraße/ Lahnstraße (Lahnstraße ist in Ausschreibung, wird wohl dieses Jahr noch erfolgen. Bachstraße und andere Straßen im Stadtteil werden im Rahmen einer Rissesanierung ab der 29. KW in Angriff genommen)
- 3. Verkehrsmäßige Anbindung Naunheim-Niedergirmes

Auf Grund der derzeitigen Haushaltssituation der Stadt und der bestehenden Haushaltssperre, hat sie lediglich einen Haushaltsantrag vorbereitet.

Anlage 1

Einstimmig beschließt der Ortsbeirat Naunheim den Haushaltsantrag für die Planungsmittel des Ersatzbauwerkes Lahnsteg.

zu 7 Stellungnahmen des Magistrats u. a. zu Beschlüssen und Anregungen des Ortsbeirates

7.1 Parksituation Eisenstraße: Widerspruch eines Anliegers

Ortsvorsteherin Volk verweist auf das, als Tischvorlage verteilte, Schreiben des Anliegers und erfragt weitere Rückmeldungen. Im Stadtteilbüro wurde der Plan 4 Mal von Anwohnern eingesehen. Weitere Rückmeldungen liegen dem Gremium nicht vor. Das Schreiben des Anliegers wurde Herrn Fremdt, Straßenverkehrsbehörde, ebenfalls zur Kenntnisnahme weitergeleitet. Die Ortsvorsteherin sagt zu, ein entsprechendes Antwortschreiben zu formulieren und Rücksprache mit der Straßenverkehrsbehörde hinsichtlich des weiteren Vorgehens und eventuellen Schriftverkehrs, zu halten.

7.2 Graben- und Wegeschau

Ortsbeiratsmitglied Jung berichtet, dass er sich zwischenzeitlich mit Herrn Baumann einigen konnte, dass Ende August ein gemeinsamer Termin stattfinden wird. Da bauliche Maßnahmen aus naturschutzrechtlichen Gründen nicht vor dem 1.10. stattfinden dürfen, erscheint dies ausreichend. In der letzten Woche hatte er versucht mit dem Stadtbetriebsamt ebenfalls einen Termin noch vor der Getreideernte zu vereinbaren. Die Befahrung der landwirtschaftlichen Wege durch Mähdrescher im Rahmen der Ernte ist teilweise unmöglich, so dass mittlerweile auf private Grundstücke ausgewichen werden muss.

Gerade weil sich diese Entwicklung bereits länger abzeichnete, hatte er bereits im November um Abhilfe gebeten. Im Januar wurde er dann vom Stadtbetriebsamt auf die nächste Graben- und Wegeschau verwiesen. Ein Rückschnitt ist im Nachgang der Graben- und Wegeschau aber naturschutzrechtlich nicht mehr zulässig.

zu 8 Mitteilungen, Anregungen und Anfragen

8.1

Diverse Straßenbereiche in Naunheim

Ortsvorsteherin Volk berichtet, dass sich Herr Fremdt, Straßenverkehrsbehörde, im Nachgang der letzten Sitzung einige, in der Sitzung angesprochene Straßenbereiche angesehen hat. Im Bereich Wilhelm-/ Brunnenstraße ist ihm dabei ein eingeschränktes Halteverbot aufgefallen, welches wohl noch aus den Zeiten der Firma Zabel stammte, und die Anlieferung durch Autotransporter ermöglichen sollte. Da dies, auch auf Grund der aktuellen Nutzung der Gewerbeflächen, aus seiner Sicht wenig Sinn macht, bittet er den Ortsbeirat um Stellungnahme, ob das dortige Halteverbot aufgehoben werden kann.

Seitens des Ortsbeirates wird die Aufhebung des eingeschränkten Halteverbots im Bereich Wilhelm-/ Brunnenstraße befürwortet.

8.2

Heimatpflegerische Mittel/ Haushaltssperre

Ortsvorsteherin Volk weist darauf hin, dass von der aktuellen Haushaltssperre auch die heimatpflegerischen Mittel betroffen sind. Die ursprünglich vorhandenen 2400 Euro wurden auf rund 2000 Euro gekürzt.

8.3

Gemeinschaftsunterkunft in Naunheim

Seit ca. 4 Wochen ist eine Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber bewohnt, berichtet Ortsvorsteherin Volk. Der Helferkreis wurde zu einer Infoveranstaltung mit dem zuständigen Sachbearbeiter eingeladen. Mittlerweile haben erste Kontakte mit den derzeit dort lebenden Personen stattgefunden.

zu 9 Verschiedenes

9.1

Öffnungszeiten der Volksbankfiliale in Naunheim

Ortsvorsteherin Volk berichtet, dass sie seitens der Volksbank informiert wurde, dass die bisherigen Öffnungszeiten der Filiale nicht mehr aufrechterhalten werden können.

9.2

Apfelweinfest des Obst- und Gartenbauvereins Naunheim

Die Einladung des Obst- und Gartenbauvereins Naunheim zum diesjährigen Apfelweinfest am 2.7. ab 14 Uhr, gibt <u>Ortsvorsteherin Volk</u> zur Kenntnis.

9.3

20jähriges Jubiläum des Kindergartens Rappelkiste

Anlässlich des Jubiläums wird es am 2.7. zwischen 10 und 12 Uhr einen Tag der offenen Tür im Kindergarten geben. Von 14 bis 17 Uhr findet dann ein Fest im Garten des Kindergartens (in der Endstraße) statt, berichtet Ortsvorsteherin Volk.

9.4

Tagespflege in Naunheim

Am 28.6. um 14 Uhr findet im Altenzentrum in der Pariser Gasse ein Gespräch zur Vorbereitung der Einführung der Tagespflege in Naunheim statt.

9.5

Eigentumsverhältnisse Lahninsel

Ortsbeiratsmitglied Jung berichtet, dass städtische Spielgeräte auch auf dem angrenzenden Gelände des TuS Naunheim aufgestellt sind. Hier soll eine Klärung herbeigeführt werden.

9.6

Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Naunheim

Ortsvorsteherin Volk kündigt an, dass in den nächsten 4 bis 6 Wochen der Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr stattfinden soll. Sie wird in Kürze 2 Terminvorschläge an die Ortsbeiratsmitglieder mailen.

Andrea Volk Ortsvorsteherin Anita Schwarz Schriftführerin